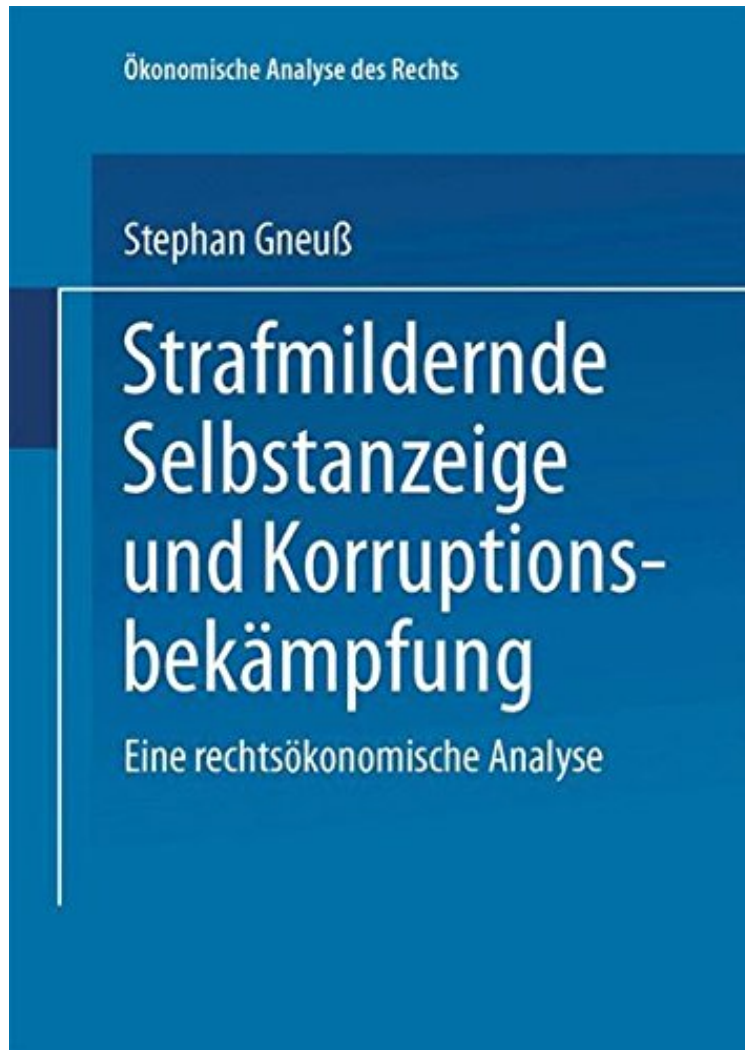


[Get free] Strafmildernde Selbstanzeige und Korruptionsbekämpfung: Eine Rechtsökonomische Analyse (ökonomische Analyse des Rechts) (German Edition)

Strafmildernde Selbstanzeige und Korruptionsbekämpfung: Eine Rechtsökonomische Analyse (ökonomische Analyse des Rechts) (German Edition)

Von Stephan Gneuß

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #5269132 in BcherVerffentlicht am: 2002-12-11Erscheinungsdatum: 2002-12-11Abmessungen: 8.27 x .61b x 5.83l, .0 Pfund Einband: Taschenbuch256 Seiten | File size: 77.Mb

Von Stephan Gneuß : Strafmildernde Selbstanzeige und Korruptionsbekämpfung: Eine Rechtsökonomische Analyse (ökonomische Analyse des Rechts) (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Strafmildernde Selbstanzeige und Korruptionsbekämpfung: Eine Rechtsökonomische Analyse (ökonomische Analyse des Rechts) (German Edition):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für ein Umdenken in der Politik - Faszinierende Ergebnisse
Von Ein Kunde
Grüßes Lob an den Autor! Er schafft es, in diesem Buch den Leser schon im theoretischen Teil zu fesseln. Mit stringenter Argumentation, die sich auf rechtliche und ökonomische Literatur sowie eigene formale Ansätze begründet, wird klar, dass ein Umdenken in der Rechtspolitik erforderlich wird. Die nachfolgenden praktischen Experimente demonstrieren dann plakativ, dass die Einführung strafmildernder Selbstanzeige nicht nur in Bezug auf Kostenersparnis, sondern auch als Abschreckung für kriminelle Aktivitäten großen Stellenwert erreicht. Brilliant geschrieben und unbedingt empfehlenswert. Bestnote.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für ein Umdenken in der Politik - Faszinierende Ergebnisse
Von Ein Kunde
Grüßes Lob an den Autor! Er schafft es, in diesem Buch den Leser schon im theoretischen Teil zu fesseln. Mit stringenter Argumentation, die sich auf rechtliche und ökonomische Literatur sowie eigene formale Ansätze begründet, wird klar, dass ein Umdenken in der Rechtspolitik erforderlich wird. Die nachfolgenden praktischen Experimente demonstrieren dann plakativ, dass die Einführung strafmildernder Selbstanzeige nicht nur in Bezug auf Kostenersparnis, sondern auch als Abschreckung für kriminelle Aktivitäten großen Stellenwert erreicht. Brilliant geschrieben und unbedingt empfehlenswert. Bestnote.

Kurzbeschreibung
Auf der Basis einer empirischen und rechtlichen Analyse der aktuellen Rahmenbedingungen und unter Berücksichtigung ökonomischer Aspekte zeigt Stephan Gneu, dass die Einführung einer gesetzlich verankerten Möglichkeit zur strafmildernden Selbstanzeige den Anreiz zur Begehung von Korruptionsdelikten senken kann.
Buchrückseite
In zahlreichen Rechtssystemen gibt es temporär und dauerhaft die Regelung, dass Rechtsverletzungen nach freiwilliger Selbstanzeige geringer geahndet werden, als wenn sie ohne Selbstanzeige entdeckt worden wären. Dies hat den ökonomischen Vorteil, dass die Kosten der Strafverfolgung gemindert und die Auswirkungen von Straftaten in einigen Bereichen gemildert werden, weil früher Gegenmaßnahmen ergriffen werden können. Auf der Basis einer empirischen und rechtlichen Analyse der aktuellen Rahmenbedingungen geht Stephan Gneu der Frage nach, wie sich die Einführung einer gesetzlich verankerten Möglichkeit zur strafmildernden Selbstanzeige auf den Anreiz zur Begehung von Korruptionsdelikten auswirkt. Um eine Betrachtung unter Effizienzgesichtspunkten zu ermöglichen, verknüpft er die wesentlichen Argumente der rechtlichen Diskussion mit Aspekten aus der ökonomischen Literatur, bezieht eigene formale Ansätze ein und überprüft seine Ergebnisse anhand einer experimentellen Untersuchung. Es wird deutlich, dass bei Korruptionsdelikten die Einführung einer strafmildernden Selbstanzeige nicht nur zu den bekannten ökonomischen Vorteilen führt, sondern auch einen verstärkten Abschreckungseffekt mit sich bringen kann.
über den Autor und weitere Mitwirkende
Dr. Stephan Gneu promovierte bei Prof. Dr. Eberhard Feess am Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbes. ökonomische Analyse des Rechts und Informationsökonomie der Universität Frankfurt am Main. Heute ist er Mitglied der Geschäftsleitung der Firma Gneu Kunststofftechnik GmbH in Bad Oeynhausen.